



Einheit 1



von
Stefanie von Känel

Du bist einmalig!

**Psalm 139, 14
1. Johannesbrief 3, 1**

Theologische Einleitung

«Ich preise Dich, dass ich so herrlich, so wunderbar geschaffen bin; wunderbar sind Deine Werke.

Meine Seele weiss dies wohl. Mein Gebein war Dir nicht verborgen, als ich im Dunkeln gemacht wurde, kunstvoll gewirkt in den Tiefen der Erde. Noch bevor ich geboren war, sahen mich Deine Augen, in Deinem Buch war alles verzeichnet, die Tage waren schon geformt, als noch keiner von ihnen da war.» (*Ps 139, 14–16, Zürcher Bibel, 2007*)

Psalm 139, besonders obige Verse, ist ein beliebter Psalm, der häufig in Predigten und in der Seelsorge verwendet wird. Er kann sowohl auf den Beginn des Lebens, als auch auf dessen Ende bezogen werden. Darum wird er bei Taufen (siehe Gottesdienst von Einheit 4, Seite 40) wie auch bei Beerdigungen zitiert. Er gehört zur Sammlung der Psalmen, traditionell Psalter genannt.

1 Du bist einmalig!



Vielfältige geistliche Erfahrungen

Der Psalter besteht aus 150 geistlichen Liedern und Gedichten. Die Bezeichnung «Psalmen» kommt aus der Septuaginta (griechische Bibelübersetzung) und wird vom Wort «psallein» – «zur Laute singen» – abgeleitet.

Die Psalmen umspannen eine Vielzahl geistlicher Erfahrungen und Erlebnisse. Sie entstanden über einen langen Zeitraum hinweg und wurden schon vor ihrer Niederschrift von einzelnen Personen oder Gruppen in- und ausserhalb des Gottesdienstes benutzt. Im Neuen Testament sind sie nach dem Buch Jesaja das am zweithäufigsten zitierte Buch des Alten Testaments (*nach Thompson Studienbibel*).

Der Psalm 139 wird David zugeschrieben. Man nimmt an, dass der Verfasser eines Unrechts angeklagt und deshalb verfolgt wurde (Verse 19–24). Er sucht Schutz und Hilfe und stellt sich dem Gottesgericht: «Herr, Du hast mich erforscht und Du kennst mich...» Trotz aller Umstände fühlt er sich von Gott geachtet, gekannt und bei ihm geborgen.

Ich preise Dich, dass ich so herrlich, so wunderbar geschaffen bin; wunderbar sind Deine Werke.

Das Miteinander ist aber genauso wichtig, die Selbstliebe steht neben der Nächstenliebe. Ich bin wertvoll und geliebt – die Anderen ebenso.

Gott schätzt den Wert jeder einzelnen Persönlichkeit. In seinen Augen sind wir alle einmalig und geachtet. Er selber wird in der Bibel beschrieben als kreativer Schöpfer, tröstende Mutter, liebevoller Vater und mächtiger König.

Gott möchte eine (freiwillige!) Beziehung mit uns haben. Er möchte sein Reich mit uns teilen und uns seine Werte vermitteln. Eben wie in einer Familie. Seine Familie ist der Ort, wo alle sein können, wie sie sind – und so akzeptiert werden.

Das ist natürlich ein Idealbild, schliesslich ist keine unserer menschlichen Familien oder Gemeinschaften perfekt. Und muss es auch nicht sein! Konflikte, Schwächen und Fehler gehören zum Leben. Würde und Wert hängen nicht von unserer Vollkommenheit ab!

«Seht, welche Liebe uns der Vater gegeben hat, dass wir Kinder Gottes heissen und wir sind es.» (*1 Joh 3, 1; Zürcher Bibel, 2007*)

Du bist wertvoll und einmalig!

Auch in seiner schwierigen Situation erkennt der Psalmdichter: «Ich preise Dich, dass ich so herrlich, so wunderbar geschaffen bin!» (Ps 139, 14a).

Was wir über uns sagen und denken, ist wichtig – es prägt unser Selbstbild. Eine Freundin von mir hat obigen Spruch auf ihren Badezimmerspiegel geklebt, daneben ein sonniges Smiley. Das ist gelebte, tägliche Ermutigung beim Zähneputzen!

Diese Worte haben die Jahrhunderte überdauert und sich tief ins menschliche kollektive Gedächtnis eingepägt. Es sind christliche Werte: Achtung vor dem Menschen, Nächsten- und Menschenliebe. Das ist doch ein guter Grund, unseren Kindern und Mitmenschen zu vermitteln: «Ich freue mich, dass es dich gibt! Du bist für mich einmalig und wertvoll!» So dürfen wir uns in unserer Originalität sogar mit einem Edelstein vergleichen.

Umsetzung für die Kinder

Das Handpuppenspiel ist kurz und einfach, geeignet ab ca. 3 Jahren. Es beginnt mit einem Konflikt, wie ihn Kinder oft erleben. Die Lösung kommt durch die Prinzessin: Trost, Angenommensein, den eigenen Wert erkennen. Das Königspaar, welches nicht sichtbar ist, steht symbolisch für die beschützende und wertschätzende Macht Gottes, der man vertrauen darf.

Die Psalmen umspannen eine Vielzahl geistlicher Erfahrungen und Erlebnisse.

Für die Erwachsenen:

Sie sollen unbedingt den Bibelvers mitbekommen und erfahren, was an christlichen Werten und tieferem Sinn vermittelt wird! Das Handpuppenspiel ist Mittel zum Zweck, es geht darum, eine wichtige Botschaft kindgerecht weiterzugeben: «Gott liebt dich so, wie du bist. Du kannst ihm vertrauen.»